

[Startseite \(https://www.derbrutkasten.com/\)](#) » [News \(https://www.derbrutkasten.com/news/\)](#) » [Ummadam-Gründer: „Bei Green-Startups steht Ideologie zu sehr im Vordergrund“](#)

## Ummadam-Gründer: „Bei Green-Startups steht Ideologie zu sehr im Vordergrund“

Impact / Environment  
(<https://www.derbrutkasten.com/category/impact-environment/>)

veröffentlicht am Jänner 22, 2020 (<https://www.derbrutkasten.com/2020/01/22/>)



(<https://www.derbrutkasten.com/author/momcilo-nikolic/>)



(c) Ummadam - Ummadam-Co-Founder Rene Schader sieht eine Chance für Green Startups.



Share, if you care



Sponsored Content

Warum überhaupt Programmierer suchen? (<https://www.derbrutkasten.com/it-outsourcing-cyber-solutions/>)

Jänner 13, 2020

Sponsored Job

Agile Coach (m/w/d)

([https://jobs.derbrutkasten.com/job/agile-coach-m-w-d?utm\\_source=news-platform&](https://jobs.derbrutkasten.com/job/agile-coach-m-w-d?utm_source=news-platform&utm_medium=newsplatform&utm_campaign=jobs_news)

utm\_medium=newsplatform  
utm\_campaign=jobs\_news  
Mi, 22. Jan 2020  
Nagarro

Das Startup Ummadam erlangte als Greenstart-Finalist Bekanntheit. Die Founder Thomas Angerer und Rene Schader erzählen ihm Gespräch mit dem brutkasten von der Zeit danach und was ihre nächsten Pläne sind. Außerdem sehen sie bei "grünen Geschäftsideen" sehr oft ein "selbstgeschaffenes" Problem.

Bei Ummadam handelt es sich um eine Mobilitäts-App, die sich dem Kampf gegen CO2-Emissionen und ineffizienten Verkehr verschrieben hat. Mit einer „Mitfahrfunktion“ der Plattform können User nicht nur in Echtzeit Verkehrsströme, wie Bus- und Bahnverbindungen, im Auge behalten, sondern auch Fahrgemeinschaften bilden. Zudem setzt das Startup auf einen Anreiz: Fahrer und Mitfahrer werden pro gefahrenem Kilometer mit Punkten belohnt, die im Handel eingelöst werden können.

+++ „Bei uns hat sich durch greenstart alles verändert“ – Teilnehmer über die Zeit danach +++ (<https://www.derbrutkasten.com/greenstart-teilnehmer-ueber-zeit-danach/>)

## „Greenstart als erster Schritt auf die Bühne“

Dieses Konzept brachte dem Startup 2018 den Top 10-Finaleinzug (<https://www.derbrutkasten.com/greenstart-2018-top-10/>) bei Greenstart ein. Im Rahmen des halbjährigen Inkubators wurde das Startup mit 6.000 Euro Startkapital prämiert. „Für uns war greenstart der erste Schritt auf die Bühne“, sagt Gründer Rene Schader und fügt hinzu: „Wir haben vorab viel am Produkt gefeilt und mit Partnern getestet“.

*Der Klima- und Energiefonds startet bereits zum fünften Mal das Programm „greenstart“, das nachhaltige Business-Ideen sucht. Die aktuelle Bewerbungsphase (<https://greenstart.at/>) für das Programm läuft noch bis zum 31. Jänner 2020.*

## „Veränderte Gesellschaft“

Der Erfolg bei Greenstart führte höherer Bekanntheit und zu vielen Anfragen, insbesondere von Gemeinden. „Anfangs hatten wir vier Partner. Nun sind es über 40, mit denen wir zusammenarbeiten. Wir sind zur richtigen Zeit am Markt. Man sieht es bei den letzten Nationalratswahlen. Es ist ein Paradigmenwechsel festzustellen“, so Angerer.

## Das Ideologiestrategieproblem

Damit spricht der Gründer das verstärkte Interesse an grünen und nachhaltigen Geschäftsideen an. Ein Thema, das Schader als schwierig erachtet, wie er zugibt: „Grüne Geschäftsführer stehen sich oft selber im Weg, da die ideologischen und ökologischen Aspekte zu sehr im Vordergrund stehen“.

## „Am Ende des Tages...“

Bei grünen Startups und grünem Unternehmertum sei das Thema „Grün“ einfach zu sehr im Fokus. „Es wird zu wenig darauf geachtet, dass Ideen auch funktionieren. Am Ende des Tages muss man damit Geld verdienen“, so Schader weiter, der mahnt auf die Skalierbarkeit von nachhaltigen Geschäftsmodellen hinweist.

## Breite Masse als Zielgruppe nötig

„Wenn man mit ‚grünen Ideen‘ wirklich etwas verändern will, muss man die breite Masse und nicht die Nische ansprechen. Die Entwicklung verläuft aber positiv, da es politischen Rückenwind gibt. Jetzt müssen ‚die grünen Ideen‘ es schaffen, ökonomischen Erfolg zu haben“, sagt der Ummadam-Gründer.

## Ummadam mit internationalen Erfolgen

Das junge Mobility-Startup aus dem Tiroler Ort Wattens hat neben der Teilnahme am greenstart-Finale zudem beachtliche internationale Erfolge (<https://www.derbrutkasten.com/ummadam-fia/>) feiern können: Unter anderem gewannen die Gründer die Startup-Challenge der „FIA Region One“ – der brutkasten berichtete (<https://www.derbrutkasten.com/ummadam-fia/>).



Möchtest du in Zukunft mehr von diesen Artikeln lesen?  
Dann melde dich für unseren Newsletter an!

## NEUESTE NACHRICHTEN (/NEWS/)



(<https://www.derbrutkasten.com/novameat-3d-gedrucktes-fleisch/>)

**NovaMeat: Das „spanische Steak“ aus dem 3D-Drucker**  
(<https://www.derbrutkasten.com/novameat-3d-gedrucktes-fleisch/>)



Jänner 22, 2020

(<https://www.derbrutkasten.com/author/martin-pacher/>)



(<https://www.derbrutkasten.com/personio-serie-c-runde-accel/>)

**Personio: HR-Startup schließt 75 Mio. US-Dollar-Serie C-Runde ab**  
(<https://www.derbrutkasten.com/personio-serie-c-runde-accel/>)



Jänner 22, 2020

(<https://www.derbrutkasten.com/author/redaktion/>)



(<https://www.derbrutkasten.com/schadet-5g-strahlung-der-gesundheit/>)

**Faktencheck: Schadet 5G-Strahlung der Gesundheit?**  
(<https://www.derbrutkasten.com/schadet-5g-strahlung-der-gesundheit/>)



Jänner 22, 2020

(<https://www.derbrutkasten.com/author/redaktion/>)



(<https://www.derbrutkasten.com/ummadum-grunder-uber-green-startups/>)

**Ummadam-Gründer: „Bei Green-Startups steht Ideologie zu sehr im Vordergrund“**  
(<https://www.derbrutkasten.com/ummadum-grunder-uber-green-startups/>)



Jänner 22, 2020

(<https://www.derbrutkasten.com/author/momcilo-nikolic/>)

[mehr Nachrichten lesen \(/news/\)](#)

